

VSV-Blättle



**Die Vereinszeitung für alle
Mitglieder des
Vital-Sportvereins Würzburg**

**43. Ausgabe
Dezember 2023**

Vorstandschafft

Nach dem Wegzug aus Würzburg steht uns unser Tobi leider nicht mehr für die Pflege der Homepage zur Verfügung. Wir möchten uns hiermit nochmals bei Tobi bedanken, der sich lange Jahre um die Homepage gekümmert hat. Wir wünschen Dir und Deiner Familie weiterhin alles Gute und freuen uns, wenn Du mal wieder bei uns vorbei schaust. Und wer machts jetzt? Mit Michael haben wir einen Nachfolger für Tobi gefunden, der sich nun um die Homepage kümmert. Ein Dank an Michael, dass er diese Aufgabe übernommen hat.

Info Adressänderung - Bankeinzug

Sollte sich bei Dir die Bankverbindung, die Postanschrift oder die E-Mail-Adresse geändert haben, so bitten wir um Mitteilung bis zum **10. Januar 2024**, damit wir diese Daten bei uns und dem Landesverband korrigieren können. Im Februar 2024 findet dann wieder der jährliche Bankeinzug statt.

Deutscher Amputierten-Fußball (aa)

Ein bewegtes Jahr liegt hinter unserem Bundesliga Fußballer Achim. Ein Vereinswechsel im Februar von Anpiff Hoffenheim zum 1. Bundesligaverein „1. FSV Mainz 05“. Dies bedeutet, dass dieses Jahr vier Mannschaften in Deutschland zum Spielbetrieb angemeldet werden konnten. Nach Turnieren in St. Leon-Rot, Düsseldorf, Wetzlar und Norderstedt wurde Mainz leider nur Zweiter.

Im September fand der erste Deutsche Pokalfinale-Tag auf einem extra Spielfeld-Stadion, das auch die Blinden Bundesliga Fußballer nutzten, in Köln, direkt auf der Domplatte statt. Hier war das Ergebnis – Platz 3.

Änderungen beim Vereinsbeitrag

Ab dem 1. Januar 2024 werden die Vereinsbeiträge quartalsweise berechnet, d.h. ein Eintritt im Februar wird für das ganze Jahr berechnet. Dies ist aufgrund der vielen Vereinsmitglieder anders nicht mehr durchführbar.

Leider müssen wir auch ab dem 1. Januar 2024 für alle Teilnehmer, die am Wassersport (nicht für Teilnehmer mit einer gültigen Reha-Verordnung) teilnehmen, eine zusätzliche „Wassergebühr“ erheben. Diese beträgt 40,00 EUR im Jahr und wird mit dem Vereinsbeitrag abgebucht. Wenn wir die 40,00 EUR auf das Jahr umrechnen, ergibt sich hier ca. 1,00 EUR wöchentlich für die Nutzung des Schwimmbades. Für alle diejenigen, die vor dem 1. November 2023 eingetreten sind und uns in den letzten, schwierigen Jahren unterstützt haben, wird diese Gebühr erst am dem 1. Januar 2025 fällig.

Bei Rückfragen, gerne eine E-Mail an uns schicken:
a.kuhn@vsvwuerzburg.de.

Badminton:

In die neue Saison startete die 1. Mannschaft mit einem Unentschieden gegen den TV Unterdürrbach und einer Niederlage gegen Sennfeld. Doch dann ging es bergauf und es folgte ein Sieg gegen die SG Schweinfurt/Haßfurt (6:2), ebenso wie gegen den BC Aschaffenburg. Es folgte ein knappes 4:4 gegen die TG Veitshöchheim, die mit zwei ehemaligen Regionalliga-Spielern antraten. Im zweiten Spiel an diesem Tag gab es einen 5:3-Erfolg über Zelllingen und so findet sich die 1. Mannschaft nach der Vorrunde auf einem hervorragenden 3. Tabellenplatz in der Bezirksoberliga.

Bei der 2. Mannschaft lief es nicht ganz so gut, neben zwei Unentschieden gegen Sennfeld und Iphofen konnten keine weiteren Punkte eingefahren werden. Und somit belegt die 2. Mannschaft nach der Vorrunde den 7. Platz in der Bezirksliga.

Die 3. Mannschaft konnte in der Bezirksklasse A leider noch keine Punkte einfahren, allerdings steht das letzte Spiel der Vorrunde noch aus.

Wir wünschen weiterhin allen viel Spaß und Erfolg beim Spielen und eine verletzungsfreie Saison.

Ferien – Ferien - Ferien – Ferien - Ferien – Ferien - Ferien -

Weihnachtsferien

Sport im Blindi: Ab dem 22. Dezember 2023 bis einschließlich 7. Januar 2024 findet kein Sportbetrieb statt.

Badminton: Ab dem 23. Dezember 2023 bis einschließlich 7. Januar 2024 findet kein Sportbetrieb statt.

Faschingsferien

In der Woche vom 12. Februar bis einschließlich 16. Februar findet kein Sportbetrieb statt.

Osterferien

In der Zeit vom 25. März bis einschließlich 5. April 2024 findet kein Sportbetrieb statt.

Irland

Zum vierten Mal waren Läufer aus Würzburg zu einem Wettbewerb in der irischen Partnerstadt Bray zu Gast. Auf dem Programm stand ein anspruchsvoller Ultra-Trail-Lauf durch die Wicklow Mountains. Angeboten waren Strecken von 19, 30, 48 und 80 km.

Beim großen Vorabend-Treffen kam man umfassend ins Gespräch mit den Organisatoren, städtischen Vertretern und internationalen Läufern. Hier wurde auch Natalie Hörst von der LG Würzburg als amtierende Bayerische Meisterin in dieser Disziplin interviewt. Am folgenden Tag vertrat sie unsere Stadt mit Gesamtrang 4 über die lange 80-Kilometer-Distanz hervorragend. Bei extremen Wetterbedingungen mit Sturm, Nebel und Regen kämpfte sich auch LG-Vorsitzender Marcus Wieser über die 48 km. Die Nachwuchsläufer Yannick Meinus - auch Handball-Torwart bei der TGW Heidingsfeld - sowie Simon Spenkuch bewältigten erfolgreich die 19-Kilometer-Distanz.

Auf dem Gäste-Programm stand auch eine Busfahrt mit zweistündiger Wanderung durch die Wicklow-Mountains bis zum Kloster Glendalough - bei bestem Sonnenwetter. Eine Sightseeing-Tour durch Dublin rundete das Wochenendprogramm ab. Ein Höhepunkt dabei war die Erwerbung der Zapf-Lizenz für Guinness Stout in der weltbekannten Brauerei.

Jens Röder und Christoph Hoffmann sprachen für die Läufer aus Bray eine offizielle Einladung zum nächsten Residenzlauf 2024 aus. Diese gilt auch für Teilnehmer aus der schottischen Partnerstadt Dundee, die in Bray ebenfalls vertreten waren. Dundee Roadrunners-Mitglied Harry Kay überreichte während des gemeinsamen Aufenthalts erneut eine Spende für Inklusionssport in Würzburg.

Sitzball – Bayerische Meisterschaften 2023

Am Samstag, den 14. Oktober 2023 fand in Frammersbach – nach drei Jahren – wieder die Bayerische Meisterschaft im Sitzball statt. Vor Corona waren es noch acht Mannschaften, dieses Mal hatten nur vier Mannschaften gemeldet. Die Spieler des VSV Würzburg konnten sich den 3. Platz vor den Spielern von Frammersbach II sichern. Bayerischer Meister wurde der BVSV Erding vor der 1. Mannschaft des Gastgebers Frammersbach.

Glückwunsch an unsere Sitzballer.

Liebe Sportfreunde im VSV,

traditionell zur Weihnachtszeit möchte ich mich in unserem Rundschreiben zunächst wieder bei all denjenigen bedanken, die sich im vergangenen Jahr zum Wohle des VSV Würzburg eingesetzt haben. Das sind in erster Linie die zahlreichen Ehrenamtlichen, alle Übungsleiter sowie alle aktiven und natürlich auch passiven Mitglieder, die unseren Sportbetrieb in vielfältiger Weise unterstützen und am Leben halten.

Der Vorstand mit Thomas Bösch, Ansgar Lipecki, Anita Kuhn, Irene Krischak und Dr. Marc Schwengber tagte regelmäßig, um die stetig wechselnden Hallen- und Schwimmbad-Situationen in der Stadt Würzburg oder auch dem Blindeninstitut zeitnah zu regeln.

Ein weiteres Thema war die Übungsleiter-Situation angesichts der stetig wachsenden Teilnehmerzahlen in den Kursen. Trotzdem ist er VSV hier recht gut aufgestellt. Zahlreiche Übungsleiter-Fortbildungen sorgten für ein breiteres Spektrum und entspannt die Personalsituation.

Für die notwendige, immer umfangreicher werdenden Bürokratie-Formalitäten sorgten wieder zuverlässig Anita und Klaus Kuhn. Hier geht es auch um die Aquirierung verbandlicher Zuschüsse sowie Krankenkassen-Erstattungen. Dass diese Arbeit sich gelohnt hat, zeigte erneut Schatzmeisterin Irene Krischak mit unserem beruhigenden Kontostand. Abzurechnen ist allerdings immer wieder die laufende Spende an die Graf-zu-Bentheim-Schule für die Überlassung von Sporthalle und Schwimmbad. Bisher reichen die Kapazitäten dort gerade so noch aus, um die zahlreichen REHA-Kurse durchführen zu können.

An unserer inklusiven Skiwoche im Februar beteiligten sich wieder 65 unterschiedlichste Sportler, darunter viele vom VSV. Höhepunkt war erneut das Biathlon-Event mit Olympiasieger Fritz Fischer in der Weltcup-Arena in Ruhpolding.

Für dieses schon 20 Jahre bestehende Projekt gewannen VSV und BSJ Würzburg den Bayerischen „Engagiert-Preis“ und wurden in der BMW-Welt in München von Innenminister Hermann geehrt.

Das Inklusions-Sportereignis „No limits“ mit der Sport-Uni Würzburg fand heuer im kleinen Rahmen auf dem Sanderrasen statt. Insofern stellte der VSV lediglich einige Helfer zur Verfügung.

Das Kanu-Inklusions-Projekt besuchte die Würzburger Partnerstadt Otsu in Japan, wo wir interessante sportliche Kontakte knüpfen konnten. Auf dem Programm standen Kanu-Ausfahrten auf dem Biwa-See gemeinsam mit dem japanischen Junioren-Kader und einer Schulklasse, eine Teezeremonie, ein gemeinsamer Abend im „Gasthof Würzburg“, eine Übernachtung im buddhistischen Kloster mit Sutra-Schreib-Kurs und Zen-Meditation sowie der Besuch der Städte Sapporo, Tokyo, Kyoto, Hiroshima, Sapporo und Sendai.

Wie immer aktiv war heuer unsere Sitzball-Abteilung. Die Sportler nahmen an einem Turnier in Kassel und an den Bayerischen Meisterschaften in Frammersbach teil. Dank geht an den rührigen Achim Altheimer. Im Amputierten-Fußball konnte er mit seinem Team Deutscher Vizemeister werden. Die Stadt Würzburg zeichnete ihn bei der Sportlerehrung für seinen diesbezüglichen Deutschen Meistertitel 2022 im Rathaus mit der Verdienstmedaille in Silber aus.

Eine erfolgreiche Saison legten auch die Badminton-Teams des VSV hin. Der Dank gilt hier sowohl Anita Kuhn als auch Übungsleiter und Trainer Nicolas Casado-Kauenhowen.

Trotz Umzugs ins Haus 5 des Blindeninstituts mit institutsbedingten Anfangsschwierigkeiten führt Matthias Kübert weiterhin erfolgreich unser Showdown-Team. Jutta Waigand organisierte wie gewohnt zuverlässig die Wirbelsäulen-Gymnastik.

Ausgeschieden aus seinem langjährigen Amt als erfahrener Pfleger und Betreuer unseres Freizeit-Grundstücks am Schwarzenauer See ist unser Emil Maurer. Aufgrund der günstigen Pacht behält der VSV dennoch das Gelände und führt es gemeinsam mit dem Fachbereich Sport der Stadt Würzburg. Im Frühjahr fand bereits eine großangelegte Pflegeaktion statt. Mit Hubwagen und schwerem Schneidegerät wurden die zahlreichen Bäume von totem Geäst befreit, Rasen gemäht und die Anlegestelle zu Wasser gelassen. Dank dafür geht an die beteiligten VSV-Helfer Thomas Bösch und Emil Maurer sowie Jens Röder vom Sportamt.

Euch allen ein ruhiges und harmonisches Weihnachtsfest und die besten Wünsche privat, beruflich, gesundheitlich und sportlich für das neue Jahr 2024.

Euer Christoph Hoffmann

Nur für Mitglieder des Vitalsportvereins Würzburg e. V.

Einladung

zur Jahreshauptversammlung 2024

am Dienstag, den 19. März 2024

um 18:00 Uhr

in der tectake-ARENA (ehem. Carl-Diem Halle), Stettiner Str. 1,
97072 Würzburg – Eingang auf der Rückseite des Gebäudes

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Bericht des Vorsitzenden**
3. **Berichte aus den einzelnen Abteilungen**
4. **Totengedenken**
5. **Ehrungen**
6. **Bericht des Kassiers**
7. **Bericht der Revisoren**
8. **Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft**
9. **Festlegung eines Wahlvorstandes**
10. **Neuwahl der Vorstandschaft**
11. **Erhöhung der Vereinsbeiträge (Angleichung Stadt Würzburg)**
11. **Aussprache, Verschiedenes**

Anträge an die Mitgliederversammlung richten Sie bitte bis zum
12. März 2024 schriftlich oder per E-Mail an den 1. Vorsitzenden.

Mit sportlichen Grüßen

gez.: Christoph Hoffmann
1. Vorsitzender

Glückwünsche:

Martin Vickermann	17.02.1959	65.
Ingeborg Gramlich	19.02.1959	65.
Elli Dresel	23.02.1934	90.
Eugen Skopp	07.03.1949	75.
Rita Uttinger	01.04.1954	70.
Harald Kessler	03.04.1964	60.

**Zu den runden und halbrunden Geburtstagen
unserer Mitglieder wünschen wir alles Gute und
viel Gesundheit.**

**Die Vorstandschaft wünscht Ihren Mitgliedern,
Familien und Bekannten ein friedvolles
Weihnachtsfest und einen guten Start in ein
glückliches, zufriedenes und vor allem gesundes
Jahr 2024.**

Wer Neuigkeiten hat, kann uns das gerne mitteilen oder uns einen kleinen
Bericht schicken, den wir dann veröffentlichen werden.

E-Mail an: a.kuhn@vsvwuerzburg.de

Tel.: 0931/273715

Nächste Ausgabe:
April 2024